



## Info-Brief 1/10

---

Bitte teilen Sie uns ihre aktuelle  
Email-Adresse unter  
[news@gutes-aus-hessen.de](mailto:news@gutes-aus-hessen.de) mit.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

es hat eine Weile gedauert, bis der Email-Adressverteiler für die Versendung des Info-Briefes aktualisiert und die technischen Voraussetzungen umgesetzt waren. Doch ab dem Info-Brief 1/2010 wird die MGH GUTES AUS HESSEN GmbH ihre Neuigkeiten zum Thema regionale Vermarktung überwiegend digital verschicken. Natürlich hat der eine oder andere Adressat noch keine Email-Adresse und wird es auch künftig vorziehen seine Post lieber in Form eines „realen“ Briefes zu erhalten, aber es ist geplant, dass künftig ca. 80% der Adressaten ihre Info-Briefe digital zugestellt bekommen. **Damit Sie die Informationen auch rechtzeitig und ohne Umweg erreichen, bitten wir alle interessierten Leser unseres Infobriefes, uns ihre aktuelle bevorzugte bzw. direkte Email-Adresse unter [news@gutes-aus-hessen.de](mailto:news@gutes-aus-hessen.de) mitzuteilen.** Weiterhin bitten wir um Verständnis, falls der eine oder andere Email-Adressat noch über eine allgemeine firmeneigene Adresse angeschrieben wird. Sobald Sie uns ihre direkte Adresse mitgeteilt haben, werden wir dies natürlich ändern.

Damit werden künftig nicht nur Kosten-, sondern auch Zeiteinsparungen realisiert werden können.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihre MGH GUTES AUS HESSEN GmbH



**MGH**  
**GUTES AUS HESSEN GmbH**  
Homburger Str. 9  
61169 Friedberg  
Telefon: 0 60 31 - 73 23-5  
Fax: 0 60 31 - 73 23-79  
E-Mail: [info@gutes-aus-hessen.de](mailto:info@gutes-aus-hessen.de)  
Internet: [www.gutes-aus-hessen.de](http://www.gutes-aus-hessen.de)

Eingetragen unter HRB 6027 beim Amtsgericht Friedberg (Hessen)

## Hessen präsentierte sich auf der Internationalen Grünen Woche 2010 in Berlin vom 15. – 24. Januar 2010 mit typisch hessischen Spezialitäten

In der mit einem neuen Standkonzept gestalteten Halle 20 präsentierte sich auch das Bundesland Hessen wieder auf der „Grünen Woche“ in Berlin. Unter der Bezeichnung „Länderhalle Deutschland“ wurden den Besuchern landestypische Produkte von Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen an den Ständen geboten.



Im Auftrag des Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz demonstrierte die MGH GUTES AUS HESSEN GmbH, was das Bundesland Hessen kulinarisch zu bieten hat. Spezialitäten wie Apfelwein und Apfelsaft aus Hochstadt, Bierspezialitäten aus Pfungstadt, Odenwälder Schinken, Wildspezialitäten vom Hirsch, Reh und Wildschwein aus Nordhessen, Handkäse mit Musik sowie Milch und Milchprodukte aus hessischer Erzeugung boten die ausstellenden Betriebe den Messebesuchern an. Für den Verzehr direkt am Stand wurden warme Speisen wie Odenwälder Backrauchschinken, Odenwälder Kartoffelbratwurst, Odenwälder Grillbratwurst für die Besucher bereit gehalten.

Die Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ war auch dieses Jahr am Länderstand Hessen wieder ein Schwerpunkt. Hessens Repräsentanten auf der Grünen Woche wurden angeführt von der Hessischen Milchkönigin, der Rapsblütenkönigin und der hessischen Gebietsweinkönigin von der Bergstrasse. Weiterhin waren verschiedene wichtige Vertreter des Hessischen Ministeriums für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz oder Kommunalpolitiker vor Ort. Beispielsweise konnten sich Staatssekretär Mark Weinmeister und Landrat Matthias Wilkes im Kochstudio gemeinsam mit den hessischen Hoheiten bei der Zubereitung von Odenwälder Kochkäse, Handkäs mit Musik, Tafelspitz oder grüner Soße beweisen. Dieses Jahr waren folgende Aussteller in Berlin mit dabei: Pfungstädter Brauerei Hildebrand GmbH & Co.KG, MineralBrunnen RhönSprudel, Egon Schindel GmbH, Landkellerei Höhl Hochstadt GmbH & Co.KG, Odenwälder Fleischwaren GmbH und die Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V. (sy)

## Hessische Länderpräsentation auf der BioFach in Nürnberg

Bereits zum sechsten Mal organisierte die MGH – GUTES AUS HESSEN GmbH eine hessische Länderpräsentation auf der BioFach in Nürnberg vom 17.—20. Februar 2010. Neben den direkt ausstellenden Betrieben wurde am Stand das „Bio-Siegel – HESSEN“ präsentiert.



Der hessische Landwirtschaftsstaatssekretär Mark Weinmeister (Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) besuchte am ersten und zweiten Messtags den Gemeinschaftsstand und überreichte dem Biobetrieb der Hessischen Staatsdomäne Frankenhäuser als neues Mitglied des Bio-Siegel – HESSEN am 18. Februar 2010 die Auszeichnungsurkunde. (sy)



## MGH—Meile auf der Jagen Reiten Fischen 2010

Vom 5. bis 7. März 2010 fand in Alsfeld die 9. Fachmesse „Jagen Reiten Fischen Offroad“ statt. In diesem Jahr konnte sich die Qualitätsmarke mit einem Gemeinschaftsstand von insgesamt 5 Qualitätsmarkenbetrieben präsentieren. Es waren vor Ort der Nationalpark Kellerwald-Edersee, zertifiziert mit Wild, die Metzgerei Burghard Claus, zertifiziert mit Wildfleisch- und Wurstwaren, das Bad Homburger Brauhaus, zertifiziert mit Bier, der Familienbetrieb Weidmann & Groh GbR, zertifiziert mit Obstbrand und der Zuckerbäcker Haas, zertifiziert mit Brot und Backwaren.

Nach einem zunächst etwas ruhigen Freitag, erfreuten sich dann an den beiden folgenden Tagen alle Qualitätsmarkenbetriebe großem Zuspruch. Es gab viele gute und anregende Gespräche für alle Beteiligten. Für jeden wurde etwas geboten: Brot und Backwaren und eine Tasse Kaffee für alle die es auch gern süß mögen. Herzhafte Fleisch- und Wurstwaren und dazu auch gern ein Bier oder ein Obstbrand. Und dann bestand die Möglichkeit etwas für die körperliche Ertüchtigung zu planen, in dem man sich z.B. über Wandertouren im Nationalpark Kellerwald-Edersee informieren konnte.



Die Messe war mit einer Besucherzahl zwischen 8000 und 9000 Besuchern sehr gut besucht. Zu den prominenten Besuchern unseres Gemeinschaftsstandes zählten u.a. MdL Kurt Wiegel, MdL Manfred Görig, der Präsident des Landesjagdverbandes Hessen Dietrich Möller und der Präsident des Hessischen Bauernverbandes und Aufsichtsratsvorsitzender Friedhelm Schneider. (km)

## Qualitätsmarke und „die Hessische“ Gast auf der Edeka Hausmesse in Karlsruhe

Als Gast der diesjährigen Edeka Hausmesse präsentierte sich die hessische Milchmarke des Qualitätsmarken-Betriebes von Landwirt Manfred Kneipp. Vor den über 5.000 Messebesuchern, Inhaber der Edeka-Märkte im Einzugsgebiet der Edeka-Niederlassung Südwest und deren Mitarbeiter, hatte der Landwirt Manfred Kneipp die Möglichkeit sein neues Produkt den aus Hessen stammenden Messebesuchern vorzustellen. Der Landwirt aus Gedern ist seit kurzem auch Teilnehmer der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ und kennzeichnet seine Milch mit diesem Siegel.



Zwischenzeitlich wird die hessische Milchmarke „die Hessische“ in über 70 Edeka-Märkten in Südhessen angeboten und bietet so den Verbraucherinnen und Verbrauchern die Möglichkeit eine garantiert aus Hessen stammende und in Hessen abgefüllte Milch zu konsumieren.

Manfred Kneipp und mit ihm seine Berufskollegen hoffen, dass dieses spezielle Angebot bei den Verbrauchern auf positive Resonanz stößt und damit ein oft gehegter Wunsch nach einer garantiert regionalen Milch erfüllt werden kann. (ws)

**Am 16. März 2010 wurde die regionale Milchmarke „die Hessische“ in Frankfurt der Öffentlichkeit vorgestellt.**

Ab sofort ist „die Hessische“ in rund 70 EDEKA-Märkten erhältlich, vor allem in Südhessen. Das Besondere der Marke: Hessische Landwirte liefern die auf ihren Höfen erzeugte Milch direkt an einen hessischen Molkerei-Abfüllbetrieb. „Vom Euter bis ins Glas bleibt alles in Hessen. Das bedeutet kurze und damit umweltschonende Transportwege, eine klare Nachvollziehbarkeit und eine Unterstützung regionaler Wirtschaftskreisläufe“, freut sich Staatssekretär Mark Weinmeister.



Ideengeber ist ein hessischer Landwirt, Manfred Kneipp aus Gedern (Wetterau), der die gute Qualität seiner Milch durch die Teilnahme an der Qualitätsmarke

"Geprüfte Qualität

- HESSEN", dem offiziellen Qualitäts- und Herkunftszeichen des Landes Hessen, bestätigen lässt.

Mit Unterstützung der MGH GUTES AUS HESSEN GmbH gelang es Kneipp, den Arbeitskreis der selbständigen EDEKA-Händler in Südhessen von seinem Konzept einer regionalen Milchmarke zu überzeugen. Arbeitskreis-Sprecher Uwe Georg (Idstein) war eine treibende Kraft bei der Umsetzung der neuen Marke. Abfüller der neuen Milch ist die Molkerei Immergut mit Sitz in Schlüchtern (Main-Kinzig-Kreis). (vb)



**FRIPA GmbH ist neuer Teilnehmer der Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität – HESSEN"**

Im Rahmen einer offiziellen Feier überreichte am 17. März 2010 Staatssekretär Mark Weinmeister vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz die Urkunde zur Teilnahme an der Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität – HESSEN" an die FRIPA GmbH aus Bensheim.

Auch der Landrat des Landkreises Bergstraße, Matthias Wilkes und der Erste Stadtrat der Stadt Bensheim, Helmut Sachwitz waren gekommen, um der Familie Hahl zu gratulieren.

Die Glückwünsche der MGH GUTES AUS HESSEN GmbH überbrachte Friedhelm Schneider, Aufsichtsratsvorsitzender der MGH GUTES AUS HESSEN GmbH.

Als erster produktübergreifender Großhandel, der vor allem Gastronomen zu seinen Kunden zählt, spielt die FRIPA eine große Rolle in dem Wunsch der MGH auch Gastronomen für die Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität - HESSEN" begeistern zu können. (vb)



## **Regionalschleifen der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute präsentierten sich auf 3. Apfelweinmesse dem Publikum**

Die 3. internationale Apfelweinmesse 2010 präsentierte den Apfelwein auf höchstem Niveau. Vom 19. - 21. März 2010 konnten die rund 8.300 Besucher die Geschmacksvielfalt gekelterter Äpfel erleben. 134 Aussteller, von großen namhaften Keltereien bis zu kleineren Wirthauskeltereien stellten alle ihre Produkte vom schlichten Äpfelwoi bis zum edlen sortenrein Apfelwein, Äpfelperlwein, Sherry oder Whiskey aus. Neben Ausstellung und Verkostung erhielten Besucher von der hessischen Spitzengastronomie kulinarische Tipps rund ums „Stöffsche“ und lernten, welcher Apfelwein zu welchem Essen passt. Experten informierten in Vorträgen über Apfelanbau, Natur- und Umweltschutz und Ernährung. Im Rahmen des Forums wurden Aussteller und Fachpublikum zum Erfahrungs- und Informationsaustausch eingeladen.



Fünf Regionalschleifen der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute (Offenbach, Main-Taunus, Main-Kinzig, Odenwald, und Wetterau) präsentierten gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner, dem hessischen Apfelweinverband, den Besuchern, wie das Stöffsche entlang der Routen erlebbar ist und was es auf über 1.000 Kilometer Rad- und Wanderwegen an hessischen Sehenswürdigkeiten entlang der Routen zu entdecken gibt. Auch die Naturschutz-Akademie Hessen durfte bei dieser Thematik nicht fehlen. Sie informierte über die Bedeutung der Streuobstwiesen als schützenswertes Rückzugsgebiet für Pflanzen und Tiere.

Wie auch in den letzten Jahren waren die Aussteller mit der Resonanz der Besucher rundum zufrieden. (sy)

## **Hessische Botschafterinnen für Agrarprodukte ausgebildet**

Der Landfrauenverband Hessen e.V. hat im Januar und Februar 2010 wieder 9 neue hessische Botschafterinnen für Agrarprodukte ausgebildet. Während einer mehrtägigen Schulung im Odenwald wurde den zukünftigen Botschafterinnen Wissen über die landwirtschaftliche Produktionsweise und die Verarbeitung von Lebensmitteln anschaulich vermittelt.



Aber auch die Vermarktung von hessischen Nahrungsmitteln kam nicht zu kurz. Herr Klingmann von der MGH GUTES AUS HESSEN referierte über die Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – HESSEN“ und das Bio-Siegel-HESSEN. Herr Bardenhewer von dem Unternehmen Edeka Georg stellte das Thema Vermarktung regionaler Lebensmittel aus Sicht des Lebensmitteleinzelhandels dar. Nach dieser erfolgreichen Schulung stehen nun weitere fachkundige Landfrauen für Verkostungs- und Verkaufsförderungsmaßnahmen zur Verfügung. (pk)



**Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre aktuelle Email-Adresse unter [news@gutes-aus-hessen.de](mailto:news@gutes-aus-hessen.de) mitzuteilen.**